

---

15.05.2023

Felix Schatz

---

Dein Bruder Felix aus der geistigen Welt grüsst dich meine liebe Erdenschwester. Danke für die Blumen, das Kerzenlicht, die schöne Musik und dass du mit mir schreibst. Vierunddreissig Jahre bin ich nun schon in der geistigen Welt. Es geht mir gut und im Einklang mit den Gesetzmässigkeiten der geistigen Welt gehe ich meine Wege. Alles ist gut und abgerundet sind die Ecken und Kanten meines Bewusstseins. Ich bin befreit und auch bereit für die nächste höhere Stufe meiner Entwicklung. Alles fliesst ruhig dahin wie ein breiter Strom. Geistwesen mit strahlendem Licht binden mich ein in die anstehenden Aufgaben. Das sind kein schweren belastende Arbeiten, sondern um mich sind immer feinere Schwingungen, denen mein Geistkörper angepasst wird. Danach bekomme ich Einblicke in das grössere geistige Geschehen. Ich freue mich darauf und auch vor allem auf die wunderbare Musik, deren Töne ich schon hin und wieder gehört habe. Ich spiele hier auf Instrumenten und ich darf mich in das grosse Orchester mit einbringen. Alles fliesst und wenn ich die Melodie einmal höre, kann ich sie schon spielen.

Unbeschwert und schön ist mein Sein hier in der geistigen Welt. Zurückblicken darf ich immer wenn ich es möchte. Was ich da so manchmal sehe, ist nicht schön. Wir hier in der geistigen Welt können da nicht helfen, da alles was auf Erden geschieht Menschengemacht ist. So müssen auch die Menschen eine Lösung herbei führen. Geistige Wesen dürfen helfen in Form von Energie senden, damit die Menschen den wahren Weg der Entwicklung erkennen können. Wenn darum gebeten wird, darf immer Hilfe gegeben werden. Wichtig ist mit dem Herzen den Lebensweg gehen. Ist ja nicht immer einfach, da euch so viele Vorschriften vorgegeben werden, die eingehalten werden sollen. Nach den Gesetzen. Gesetze können aber auch ausgetauscht werden und friedvolle Lösungen aller Probleme angeboten werden.

Da in jedem Menschen der Gottesfunke beheimatet ist und somit auch die Liebe, sei sie noch so klein und dürftig, kann immer ein reinigendes Feuer der Vergebung und Liebe angefacht werden, welches sich zu einem Flächenbrand entwickelt und den Hass und Unfrieden zerstört. Macht euch über diese Aussage einmal Gedanken und verbrüderet euch, damit der Friede und die Gerechtigkeit Fuss fassen darf. Ich erbitte für alle Gottes Schutz und Segen, offene Augen und Ohren, ummantelt mit Licht und Liebe.

Danke für deine Zeit, dein Bruder Felix aus der geistigen Welt. Nun treffen wir uns hier im Garten der Freude zu einem liebevollen Beisammensein